

RESULTATE

## Ostbelgier beim Sprint-Orientierungslauf

### Trimm

5. Sylvia Bastin (ARDOC)

### D Pupilles

4. Maëlle Blaise (ARDOC), 7. Hannah Rauschen (ARDOC), 10. Kelly Girkes (ARDOC), 17. Louisa Thommesen (ARDOC)

### D Espoirs

2. Anabel Schneider (ARDOC), 3. Eliane Schmitz (NSV Amel), 4. Elena Thommesen (ARDOC), 9. Annissa Rauw (NSV Amel), 10. Daniela Mause (ARDOC), 11. Chiara Ducombe (ARDOC), 13. Sarah Genten (ARDOC), 14. Fabienne Solheid (ARDOC), 15. Judith Mertgens (ARDOC), 16. Aileen Henkes (ARDOC)

### D Junioren

2. Susanne Brodel (ARDOC), 3. Ronja Fell (ARDOC), 5. Luisa Rauw (ARDOC), 6. Julia Henkes (ARDOC)

### D Masters A

5. Maria Henkes (ARDOC), 7. Sylvia Hennes (ARDOC)

### D Masters B

9. Elisabeth Vliegen (NSV Amel), 11. Irma Collienne (OLVE), 14. Martine Minet (OLVE), 18. Hildegard Bastin-Halmes (ARDOC)

### D Masters C

4. Marlène Schumacher (OLVE), 7. Thérèse Genten (NSV Amel)

### D Open

11. Anne-Françoise Hennen (ARDOC), 12. Véronique Bastin (ARDOC), 14. Anne Werding (ARDOC), 18. Katharina Henkes (ARDOC), 23. Gisela Hennes (ARDOC), 26. Maike Mül-

lender (ARDOC), 30. Caroline Margreve (ARDOC)

### H Pupilles

9. Tom Veithen (ARDOC)

### H Espoirs

13. Philippe Mertes (NSV Amel), 14. Jérémy Bredo (OLVE), 20. Jussi Fell (ARDOC), 22. Mike Schumacher (NSV Amel), 27. Dennis Heck (NSV Amel)

### H Junioren

9. Thomas Bredo (OLVE), 12. Marco Genten (NSV Amel)

### H Masters A

1. Robert Theiss (NSV Amel), 6. Michael Hennes (ARDOC), 12. Alain Genten (NSV Amel), 20. Freddy Henkes (ARDOC), 26. Werner Hoffmann (ARDOC), 28. J.-François Dohogne (OLVE), 30. Gerhard Müller (ARDOC), 36. Alain Heukemes (NSV Amel)

### H Masters B

26. Jean Bredo (OLVE)

### H Masters C

3. Hubert Bastin (ARDOC), 16. Heinrich Eicher (ARDOC)

### H Masters D

2. Willy Küpper (ARDOC), 6. Jean Bayi (OLVE), 7. Klemens Herbrand (ARDOC), 9. Engelbert Offerman (OLVE)

### H Open

8. Michel Bastin (ARDOC), 18. Corentin Tonneau (OLVE), 30. François Tonneau (OLVE), 31. Olivier Chatlain (ARDOC), 35. Michael Hock (ARDOC), 37. Johannes Hock (ARDOC), 40. Edgard Fortemps (ARDOC), 41. François Paulus (OLVE)



Der Orientierungslaufverein OLVE wurde im vergangenen Jahr vom belgischen Verband mit der Austragung der belgischen Meisterschaft im »Sprint« beauftragt. Als Austragungsort wählte der Verein, der mehrere Mitglieder in Eupen und Umgebung zählt, das Stadtgebiet Eupen aus.

Orientierungsläufer trugen Sprint-Landesmeisterschaft in Eupen aus

# Mit Karte und Kompass quer durch Parks und Stadtviertel

»Was ist denn da in der Stadt los?« Diese Frage konnte man sich am Sonntag in Eupen stellen. Da liefen sie nun, ob alt oder jung, in alle Richtungen durch Parks, Straßen und Gassen - und dies mit Kompass und Karte in der Hand.

Der Orientierungslaufverein OLVE war im vergangenen Jahr vom belgischen Verband mit der Austragung der belgischen Meisterschaft im »Sprint« beauftragt worden.

Als Austragungsort wählte der Verein, der mehrere Mitglieder in Eupen und Umgebung zählt, das Stadtgebiet Eupen aus.

Bahnleger Alain Vandercammen zeichnete in den letzten Monaten eine den OL-Normen entsprechende Karte des Stadtgebietes zwischen Vierer Straße, Rotenberg, Judenstraße und Kaperberg.

Dieses Gebiet weist für den Orientierungssport sehr interessante und anspruchsvolle Zonen auf.

Als Wettkampfbereich dienten die Räumlichkeiten des königlichen Athenäums. Diese grenzen sofort an den Park Klinkeshöfchen, und es war somit möglich, allen jüngeren



Schon die Kleinsten wurden am Sonntag behutsam an den Orientierungslauf herangeführt.

Teilnehmern ein von den Gefahren des Stadtverkehrs abgeschirmtes Wettkampfbereich zu bieten. Orientierungslauf ist ein Natursport, der normalerweise in Waldgebieten ausge-



In den Gassen konnte es für die Teilnehmer auch schon einmal etwas eng werden.

übt wird. Der Sprint-OL in bewohnten Gebieten unterscheidet sich im Wesentlichen dadurch, dass die Strecken sehr kurz sind, die Anzahl der Kontrollposten jedoch gleich bleibt

(ca. 20 Posten für drei Kilometer anstatt für zehn Kilometer). Dies erfordert eine sehr hohe Konzentration, um die stetigen Richtungswechsel sowie Routenplanungen der jeweiligen sehr kurzen Streckenabschnitte schnellstmöglich durchzuführen.

Viele ostbelgische Läuferinnen und Läufer konnten sich gegen die insgesamt 400 nationalen Konkurrenten behaupten und waren auf den vorderen Plätzen zu finden.

Der Ameler Robert Theiss konnte sogar den Titel des belgischen Meisters in der Klasse »Herren Master A« erringen.

Zusätzliche Läufe über Strecken bis 3,5 Kilometer wurden für Läufer ohne Orientierungserfahrung angeboten. Die kurze Strecke, die sich auf den Park Klinkeshöfchen begrenzte, stieß auf reges Interesse bei Kindern, die hier ihre ersten Orientierungsversuche wagten. Auch Pfadfindergruppen und Erwachsene konnten ihre Orientierungsfähigkeiten testen, die Strecke von 3,5 km war für sie bis in den Nachmittag zugänglich.

Die Eupener Sportschöffen, Patricia Creutz überreichte den Siegerinnen und Siegern in den verschiedenen Altersklassen ihre Medaillen und Auszeichnungen.



Läufer mit Karten und Kompass in der Hand - das war für viele Passanten in der Eupener Innenstadt ein wahrlich ungewöhnliches Bild.



Die Auszeichnung der Stadt Eupen, überreicht von Sportschöffen Patricia Creutz, erhielt der Gewinner der »Herren Open«, Fabien Pasquasy vom Klub »Hanaut AC«.



Dieses Foto zeigt bis auf wenige Ausnahmen alle Orientierungsläufer, die bei der belgischen Meisterschaft im Sprint am vergangenen Sonntag im Herzen der Stadt Eupen eines der Siebertreppchen bestiegen durften.



Als einziger Ostbelgier konnte Robert Theiss vom NSV Amel einen Meistertitel erringen.